



Die Kommunen: Aktiv für den Green New Deal!

Würzburg, 27. September 2011



Die Kommunen: Aktiv für den Green New Deal! Würzburg, 27. September 2011

Die Kommunen: Aktiv für den Green New Deal!

Ansätze zur Förderung des Green New Deal

- > Förderprogramm Energieeinsparung
- > Bauzentrum München
- > Solarinitiative München
- > München für Klimaschutz
- > Öko-Profit
- > Fairer Handel
- > BenE (Bildung für eine nachhaltige Entwicklung)
- > Umweltpreis



Die Kommunen: Aktiv für den Green New Deal! Würzburg, 27. September 2011

Förderprogramm Energieeinsparung

- > seit 1989 mit einer Ausnahme unterbrechungsfreies verlässliches Angebot
- > bis 2008 29 Mio Euro ausbezahlt und kumuliert 589.000t CO₂ reduziert
- > bis 2009 15.000 Maßnahmen gefördert
- > Marktbereitung für Qualität: Brennwertkessel, hydr. Abgleich Heizung, Qualitätsmerkmale
- > Verhältnis Förderung / Investition etwa 1:10
- > Sicherung / Schaffung von 180 Arbeitsplätzen
- > CO₂-Vermeidungskosten für die Landeshauptstadt München etwa 17€/t CO₂
- > derzeit 14 Mio € Fördermittel pro Jahr



Die Kommunen: Aktiv für den Green New Deal! Würzburg, 27. September 2011

Bauzentrum München

Strategische Ziele

- > Förderung von langfristigen Sanierungszielen
- > Modernisierungs-Vereinbarung zwischen Mietern und Vermietern
- > Förderung Mängelfreier Bauleistungen als Marketing-Aspekt
- > Minderung der Abhängigkeit von Energiepreis-Steigerungen
- > Sicherung des Wohlstands durch werterhaltende Maßnahmen am Bestand
- > Förderung der Qualitätssicherung um die Rendite der Maßnahmen sicherzustellen
- > Förderung der Bereitschaft zu langfristigen Investitionen
- > Förderung der Bereitschaft zu Investitionen in innovative hohe Standards
- > "Münchner Qualitätsstandard" als Förderinstrument nachhaltiger Anbieter



Die Kommunen: Aktiv für den Green New Deal! Würzburg, 27. September 2011

Bauzentrum München

Neutrale Information / Beratung / Netzwerkbildung / Weiterbildung

- > 260 Veranstaltungen
- > 7.000 Beratungen
- > 40.000 Besucher/-innen
- > 80.000 visits
- > insgesamt 140.000 Kundenkontakte im Jahr
- > direkter Nutzen etwa 5 Mio € zusätzliche Bauleistungen,
etwa 10 Arbeitsplätze im Netzwerk



Die Kommunen: Aktiv für den Green New Deal! Würzburg, 27. September 2011

Bauzentrum München

Netzwerkbildung

- > hohe Standards, komplexe Produkte und Berechnungsverfahren verlangen Kooperation
- > preiswerte Weiterbildung für die Akteure zur Gebäudesanierung
- > Zusammenarbeit der unterschiedlichen Gewerke als Voraussetzung hoher Standards
- > Kompetenz-Netzwerk der ehrenamtlichen Berater/-innen im Bauzentrum München
- > Vertrauensbildung zwischen Auftraggeber/-innen / Auftragnehmer/-innen



Die Kommunen: Aktiv für den Green New Deal! Würzburg, 27. September 2011

SIM (Solarinitiative München)

- > Schirmherrschaft durch OB, organisiert als GmbH
- > Einbindung und Motivation institutioneller Akteure
- > Akquise bisher nicht verfügbarer Dächer
- > Marktbelebung durch individuelle Kooperationsmodelle
- > Konzepte zur Gewinnung von Dachflächen mit "schwierigen" Eigentumsverhältnissen
- > Fonds und Beteiligungsanlagen
- > Überwindung der schwierigen Strukturen im "anonymen und mobilen Großstadtmilieu"
- > Beschleunigung der Solarisierung



Die Kommunen: Aktiv für den Green New Deal! Würzburg, 27. September 2011

Bündnis München für Klimaschutz

.... ein Zusammenschluss der Verantwortlichen aus Politik und Verwaltung, von Münchner Unternehmen, aus der Wissenschaft sowie aus Institutionen und Verbänden, um gemeinsam in einen konstruktiven und offenen Dialog über die Klimaschutzprobleme einzutreten, gemeinsam Lösungsstrategien zu entwickeln und vorbildliche Projekte zum Klimaschutz umzusetzen



Die Kommunen: Aktiv für den Green New Deal! Würzburg, 27. September 2011

Bündnis München für Klimaschutz

Ziele

- > größtmögliche lokale Reduktionspotenziale insbesondere von Kohlendioxid wirtschaftlich effizient zu erschließen
- > die Reduktion der CO₂-Emissionen um mindestens 50 Prozent bis 2030 gegenüber 1990. (Mit dem Beitritt zum Klimabündnis e.V. hat sich die Landeshauptstadt München diesem Ziel verpflichtet.)
- > eine Vernetzungs-Plattform der Akteure zu schaffen, die CO₂-Emissionssenkungen bewirken wollen



Die Kommunen: Aktiv für den Green New Deal! Würzburg, 27. September 2011

Eine Welt-Arbeit in München: Kooperation im Bereich Fairer Handel

- > "Die Münchner Strategie":
Koordiniertes und gemeinsames Vorgehen von Kommune,
Zivilgesellschaft und anderen lokalen Kooperationspartner/ innen
zur Förderung des Fairen Handels
- > Beispiel: Preis "Hauptstadt Fairen Handels 2009" (Servicestelle
Kommunen in der Einen Welt): Vertrag mit Nord Süd Forum
München e.V. (zivilgesellschaftliches Netzwerk mit über 60 Gruppen)
- > Durchführung von Projekten, Veranstaltungen und Kampagnen,
Öffentlichkeitsarbeit, Erstellung von Informationsmaterial
- > Kommune unterstützt vor allem im Bereich Öffentlichkeitsarbeit
und Kampagnen



Die Kommunen: Aktiv für den Green New Deal! Würzburg, 27. September 2011

Eine Welt-Arbeit in München: Kooperation im Bereich Fairer Handel

Beispiele für Kooperationen:

- > Fairer Einkaufsführer für Erwachsene
- > Fairer Einkaufsführer "4kids"
- > Broschüre und Plakat Grab- und Natursteine fair einkaufen -
ausbeuterische Kinderarbeit verhindern
- > Einführung der München Schokolade (pro Tafel 5 Cent an das
indigene Volk der Ashaninka im peruanischen Regenwald)
- > Broschüre über Erzählungen und Weisheiten aus dem
peruanischen Regenwald



Die Kommunen: Aktiv für den Green New Deal! Würzburg, 27. September 2011

Leitbild von BenE München

Zukunft gestalten lernen - die weltweiten Herausforderungen
gemeinsam meistern!

Im Sinne der UN-Dekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung" will BenE München die Münchner Bürger/-innen und Organisationen befähigen, ihre Handlungen, ihre Lebens- und Wirtschaftsweise eigenständig zukunftsfähig zu gestalten.

Um dies zu erreichen, bildet BenE München eine Allianz der verschiedenen Münchner Bildungsträger und Know-How-Träger

Mit dieser Allianz wird nachhaltige Entwicklung als Querschnittsthema an Orten in München verankert, wo Bildung stattfindet.

Zugleich wird die öffentliche Aufmerksamkeit erzeugt, die notwendig ist, damit sich die Stadtgesellschaft insgesamt zukunftsfähig entwickeln kann.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!